



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1856**

CCVII. Markgraf Johann verpfändet an Georg und Thomas Quast alle ihm durch Ludwig Küchenmeisters Absterben heimgefallenen Hebungen aus Groß-Machenow und Groß-Kienitz, am 6. Dezember 1482.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

CCVI. Markgraf Johann belehnt Henning von Arnim mit den von Dieterich von Holzendorf erkaufften Gerichten und Grundhebungen im Städtchen Beyerstorf, am 5. Oktober 1482.

Wy Johannis etc. Bekennen —, dat wy vnnsem Rade vnd liuen getruwen hennyng von Arnym vmb finer getruwen, willigen vnnnd annehmen dinste willen, ok von finer vltigen bede wegen, desse hirnachgeschreuen lehen guder, Jerliche tinsf vnd Renthe Im Stedeken to Beyerstorp to rechtem Manlehen gnediglicly gelegen hebben, Nemlich Jasper huge gefst twe schilling groschen, Item hans Schulte twe schilling groschen, Item hoppe dry schilling groschen, Item Michell Tasschenberg les groschen, Item Marcus Tasschenberg gefst von twen wusten hufen vir schepell roggen; Item vritlick heft einen wusten hoff, die gefst twe schepell roggen; Item kopman heft einen wusten hoff, die gefst twe schepell roggen; Item vogeler heft einen wusten hoff, gefst twe schepell roggen; Item hans richter heft einen wusten hoff, gefst twe schepell roggen; Item hoppe twe schepell roggen; Item die perner heft einen wusten hoff, gefst twe schepell roggen; Item druttein wispell vnnnd achte schepell haueren Jerlicher tinsf darfulueft; Item elff schock orbede von dem Rade darfulueft. Item desse nagefcreuen rogge pacht, die vor tyden der danewicz gewest yfz, nemlich vp den schulden fos schepell roggen, Item vp Rode peter einen schepell roggen, vp lucas schultendorp vier schepell roggen, vp michel Tasschenberch einen schepell roggen, vp Jasper hugen fos Schepell rogen, vp vogeler einen schepell roggen, vp hans Molner dry schepell roggen, Item vp peter buckholt dry schepell roggen, Item vp hoppen einen schepell roggen, Item vp Mewes schoppen dry schepell roggen, Item vp peter Tasschenberg einen schepell roggen, Item vp peter Schultendorp dry schepell roggen vnnnd vp Michel Richter dry schepell Roggen. Item den dinst vnd dat hogeste vnnnd sideste gerichte auer dat ganzee Stedeken to Beyerstorp: Vnnnd wy lyhen em vnnnd sinen Rechten menlicken liues lehens eruen folicke gnante lehenguder, Jerliche tinsf vnd Rente to rechtem manlehne mit allenn gnaden, friheiden, gerechticheiden vnnnd togehörungen, als die vnnse liuer getrewer dyderick von holczendorp beth her von vnns to lehne gehatt vnnnd ytzund vp des gnanten hennyngk von Arnym's behuff vor vnns mit hande vnnnd mit munde verlaten heft, In craft vnd macht disses briues etc. — Geuen to Coln an der Sprew, am Sunnauent na francisci, Anno domini etc. octuagesimo secundo.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 94.

CCVII. Markgraf Johann verpfändet an Georg und Thomas Quast alle ihm durch Ludwig Küchenmeisters Absterben heimgefallenen Hebungen aus Groß-Machenow und Groß-Kienitz, am 6. Dezember 1482.

Wir Johannis etc. Bekennen —, das wir mit reyffem Rath vnser Rathgeben, wolbedachthem mut, mit freyem willen recht vnd redlichen vff einen widerkauff vorkaufft haben vnd verkauffen gegenwertig In craft vnnnd macht dises briues vnnsern lieben getrewen Jorgen vnd Thomas, gebrudern, die Queste genant, vnd allen Iren Rechten erben alle vnd Iglliche Jerlich zins vnd Renth, so wir an gelde, an getreyd, huner vnd Eyer, mit sampt oberstem vnd Nyderstem ge-

richt, vffart vnd abfart Im dorff Groffen Machenow vnd groffen kynicz haben, wie dann die gemelten dorffern In Iren greniczen gelegen find, mit allem rechte, keynerley vff geflossen, folch zins vnde Renthe sie alle Jar Jerlichen von Jar czu Jare vffheben, sich der gebrauchen vnd genyessen sollen vnd mogen, In allermas, als sie ludwig kuchmeister felig gehabt hat, von dem folch gut an vns gefallen vnd komen ist, vnd wir In folicher Jerlichen zins vnd Renth ein Register stuck weys mit vnserm anhangenden Infigel vber antwert haben, dar vber sie auch die armenleute In den vorgnanten dorffern nicht bewern, mit keynen hoern zinsen oder sunst wie vor alders gewest, Sondern sie bey folchen czinsen, Renthen vnd alten herkamen bleiben lassen, Bisz so lang das solicke dorffer, zins vnd Renthe von vns oder vnsern erben oder nachkamenden Marggraffen Jorgen vnd Thomas Quast oder Iren erben oder wem sie das mit vnserm, vnser erben oder nachkomenden Marggraffen wissen vnd willen gonnen wollen, wider abkauffen mit folcher Summ geldes, als sie vns dar vor gegeben haben, Nemlichen XXXIII<sup>e</sup> guter Rinisch gulden, die vns die obgenanten Jorg vnd thomas Quast, gebruder, czu guter genuge an gereytem gezalttem gelde vbergeben vnd bezalt, die wir von In entphangen vnd In vnser herschafft mercklichenn nutz vnd fromen gekert vnd gewant haben, sulcher XXXIII<sup>e</sup> Rinisch gulden sagen wir sie vnd Ire erben quid, ledig vnd lofz, In craft vnd macht dises briues etc. — Coln an der Sprew, am freitag Nielaus tag des Jars, als man zalt nach Cristi vnser lieben heren geburt virczehenhundert vnd darnach Im czwey vnd achezigsten Jar.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 251.

CCVIII. Markgraf Johann beleihet Heine und Friedrich Pful, Bertram's Söhne, mit Ranfft, Heiligensee und den Mülhpächten zu Hermsdorf, c. 1482.

Wir Johans etc. Bekennen —, das wir vnserm lieben getrewen heyne vnd fridrich pfull, gebrudern, Bertram phuls seligen nachgelassen Sone, czu rechtem manlehne vnd gesamp-ter hant gnediglichen gelihen haben dise hirnachgeschriben Jerlich zinze vnd Rent, nemlich das dorff Ranft, das dorff heyligensee vnd vff der Molle czu hermeszdorff czwen winspell Roggen mit allen vnd Iglichen czugehorungen, Jerlichen czinsen vnd Renten, obersten vnd nydersten gericht vnd gerechtigkeiten, Auch dem kirchlehen, In massen der gnant Bertram phul, Ir vater seliger, die von vns vnd vnser herschafft czu Brandenburg czu manlehne gehabt, gebraucht, besessen vnd vff sie geerbett hat, vnd leyhen Inen die In Craft vnd macht dises briues etc. — Auch haben wir Innen die besonder gunst vnd gnad getan vnd vnsern lieben getrewen Nickell phull, Ritter, vnd fridrich pfull, wernern pfuls seligen son, vnd Iren Menlichen leibs lebens erben an folichen obgnannten lehen die gefambten hant gnediglich gelihen. — Czu vrkunt etc. (Ohne Datum.)

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 94.